

**Ankündigung: Seminar im SS 2023  
„Staat Gesellschaft Religion.  
Seminar zu religionsverfassungsrechtlichen Fragestellungen“**

In der Vorlesung zum Thema „Staat Gesellschaft Religion: Einführung in das Religionsverfassungsrecht der Bundesrepublik und in die Rechtsbeziehungen des Staates zu den Religionsgemeinschaften“ im Wintersemester 2022/2023 wurde in die Grundlagen der vielfältigen verfassungsrechtlichen Fragen in den Beziehungen zwischen Staat und Religionsgemeinschaften eingeführt. Dabei zeigte sich auch die Aktualität vieler Fragen und deren Bedeutung für die gesellschaftliche Entwicklung. Besonders aktuelle Fragen aus diesem Gebiet sollen nun in diesem Seminar vertieft werden. Vorbereitet durch Referate werden wir die Probleme diskutieren und gemeinsam nach Lösungen suchen.

Ein Leistungsnachweis wird erbracht durch ein Referat zu einem der folgenden Themen und eine Beteiligung an der Diskussion über das zugrunde liegende Thema.

Neben Studierenden der Rechtswissenschaft sind auch interessierte Studierende anderer Studienfächer, insbesondere der theologischen, Gesellschafts- und politischen Wissenschaften, angesprochen. Das Angebot richtet sich auch an Studierende der EUV, der FU und der HU Berlin.

**Die Veranstaltung soll so weit wie möglich in Präsenz durchgeführt werden, und zwar grundsätzlich Dienstags 16.00 bis 18.00 (c.t.) im Raum 03.06.S 22 (Komplex Griebnitzsee).**

**Erster Termin: Dienstag, 25. April 2023.**

**Wegen der Modalitäten der Themenvergabe und der Termine für die Referate beachten Sie bitte die Hinweise in Moodle zu diesem Seminar (SemStKR SS2023).**

**Themen**

1. Das Ablösungsgebot des Art. 138 Abs. 1 WRV und staatliche Zuschüsse an zivilgesellschaftliche Organisationen, ein Widerspruch oder eine Diskriminierung von Religionsgemeinschaften?
2. Das Ablösungsgebot des Art. 138 WRV: Verbot von staatlicher Förderung von Aktivitäten (soziale, caritative, kulturelle) von Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften?
3. Aussageverweigerungsrecht und Seelsorgegeheimnis versus effektive Justiz, insbesondere effektive Strafverfolgung: Stellen Sie die verfassungsrechtliche Interessenkollision dar und bewerten Sie die geltenden Regelungen.
4. Glaubensfreiheit und Schulfrieden in einer religiös heterogenen Gesellschaft
5. Neutralitätspflicht des Staates: Schutz vor oder Raum und Mut zur Religion?
6. Die neue Antisemitismusbestimmung des Art. 7 a LV Bbg.
7. (Verfassungs-)rechtliche Aspekte des Synagogenstreits in Potsdam
8. Gesetzlicher Schutz von Feiertagen am Beispiel der Berliner Regelung im Spannungsfeld zwischen individueller Religionsfreiheit, staatlicher Neutralität und kollektivem Durchatmen

9. Das islamische Zuckerfest als gesetzlicher Feiertag: rechtlich möglich, sinnvoll oder gar verfassungsrechtlich geboten?
10. Ein Religionsunterricht für alle Religionen in Niedersachsen: eine neue Perspektive für die Schule oder ein Verstoß gegen Art. 7 Abs. 3 GG?
11. Religionsfreiheit und Privatautonomie im Arbeitsrecht, §§ 8, 9 AGG ein geeigneter Interessenausgleich?
12. Die Schutzpflicht des Staates und die Privatautonomie, zwei unvereinbare Positionen?
13. Das Recht auf ungestörte Ausübung karitativer Tätigkeit als Ausdruck religiös begründeter Nächstenliebe und Krankenhaus- bzw. Krankenhausfinanzierungsreform, die staatliche/Universitätskliniken bevorzugt?

Bei Interesse an bestimmten Gegenständen und Sachverhalten können weitere Themen mit religionserfassungsrechtlichem Inhalt auf Wunsch verabredet werden.

Nähere Auskünfte und Kontakt: [ulrich.seelemann@uni-potsdam.de](mailto:ulrich.seelemann@uni-potsdam.de)